



Beschlussprotokoll

11. Sitzung – Arbeits- und Sozialpolitischer Ausschuss

12. Februar 2025 – 14:00 bis 14:46 Uhr

Anwesend:

Vorsitz: Sabine Bächle-Scholz (CDU)

CDU

Jennifer Gießler
Tanja Jost
Stefanie Klee
Claudia Ravensburg
Max Schad

AfD

Robert Lambrou
Volker Richter

SPD

Nadine Gersberg
Dr. Josefine Koebe
Matthias Körner
Turgut Yüksel

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Marcus Bocklet
Martina Feldmayer
Julia Herz
Felix Martin

Freie Demokraten

Yanki Pürsün

fraktionslos

Maximilian Müger



Fraktionsassistentinnen und -assistenten:

CDU: Michel Mads Pietzonka
 SPD: Bettina Kaltenborn
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Sybille Kühnel
 Freie Demokraten: Melissa-Madeleine Wörz

Landesregierung, Rechnungshof, etc.:

Name (bitte in Druckbuchstaben)	Amtsbezeichnung	Ministerium, Behörde
Hecht, Katrin	StS	HSMI
Heinz, Tobias	MR	HMSI
Usmer, Meik	UA'e	HMSI
Dr. Stephan, Juliane	RD'in	HMSI
Hornischleger, Lukas	Referent	HMSI
Dr. Pomova - Grewel, Polina	Referentin	HMSI
Witthaut, Willy	RL	HMSI
Strobe, Manuela	StS	HMSI

Hofmann, Heike

Ministerin

HMSI

Protokollführung: Rebecca Recebs

Öffentlicher Teil

- 1. Große Anfrage**
Volker Richter (AfD), Sandra Weegels (AfD), Anna Nguyen (AfD), Gerhard Bärsch (AfD), Pascal Schleich (AfD), Robert Lambrou (AfD) und Bernd Erich Vohl (AfD)
Aktuelle Belegung von Frauenhäusern im Land Hessen
– Drucks. [21/1545](#) zu Drucks. [21/1173](#) –

Beschluss:

ASA 21/11 – 12.02.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss hat die Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage in öffentlicher Sitzung besprochen.

- 2. Große Anfrage**
Volker Richter (AfD), Gerhard Bärsch (AfD), Arno Enners (AfD), Robert Lambrou (AfD), Sandra Weegels (AfD), Pascal Schleich (AfD), Christian Rohde (AfD) und Bernd Erich Vohl (AfD)
Sozialleistungsbezug bei illegaler Beschäftigung
– Drucks. [21/1618](#) zu Drucks. [21/1342](#) –

Beschluss:

ASA 21/11 – 12.02.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss hat die Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage in öffentlicher Sitzung besprochen.



- 4. Antrag**
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Antiziganismus in Hessen ächten – Melde- und Informations-
stelle gegen Antiziganismus dauerhaft sicherstellen
– Drucks. [21/1381](#) –

ASA, HAA

Beschluss:

ASA 21/11 – 12.02.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss empfiehlt – vorbehaltlich des Votums des mitberatenden Hauptausschusses – dem Plenum, den Antrag abzulehnen.

(CDU, SPD und AfD gegen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung Freie Demokraten)

Zu Beginn der Sitzung kam der Ausschuss überein, den Antrag in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Berichterstattung: Jennifer Gießler

Beschlussempfehlung: Drucks. [21/1675](#)

- 5. Antrag**
Fraktion der CDU,
Fraktion der SPD
Hessen gegen Antiziganismus
– Drucks. [21/1633](#) –

Beschluss:

ASA 21/11 – 12.02.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss empfiehlt dem Plenum, den Antrag anzunehmen.

(CDU, SPD und Freie Demokraten bei Stimmenthaltung AfD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Zu Beginn der Sitzung kam der Ausschuss überein, den Antrag in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Berichterstattung: Jennifer Gießler

Beschlussempfehlung: Drucks. [21/1677](#)

Nicht öffentlicher Teil

3. **Gesetzentwurf**
Fraktion der Freien Demokraten
Zehntes Gesetz zur Änderung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches
– Drucks. [21/1580](#) –

Beschluss:

ASA 21/11 – 12.02.2025

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss beabsichtigt – vorbehaltlich der Genehmigung durch die Präsidentin –, zu dem Gesetzentwurf eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

Der Arbeits- und Sozialpolitische Ausschuss kommt überein, dass zu dieser Anhörung die Kommunalen Spitzenverbände eingeladen werden und außerdem jede Fraktion bis zu fünf weitere Anzuhörende benennen kann.

Die Fraktionen werden gebeten, die Anzuhörenden bis Freitag, 21. Februar 2025, zu benennen.

Hinweis: Benannte Interessenvertreterinnen und Interessenvertreter müssen im Lobbyregister des Hessischen Landtags eingetragen sein.

Die Anzuhörenden werden um die Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme bis Montag, 21. April 2025, gebeten.

(einstimmig)

6. Verschiedenes

Frage des Abgeordneten Felix Martin

Wiesbaden, 12. Februar 2025

Protokollführung:

Vorsitz:

Rebecca Recebs

Sabine Bächle-Scholz